

(Free) Todestrieb: Kriminalroman

Todestrieb: Kriminalroman

Von Nora Schwarz

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #52193 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-26Erscheinungsdatum: 2013-11-26File Name: B00GLNOB5U | File size: 74.Mb

Von Nora Schwarz : Todestrieb: Kriminalroman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Todestrieb: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wow - absolute Leseempfehlung!Von edelsteinDer Krimi "Todestrieb" von Nora Schwarz lsst den Leser eintauchen in eine Welt aus Gewalt, Lust und Angst. Sven Borke, ein bekannter Fotograf wird tot aufgefunden - gefesselt und gefoltert.

Hanna, die toughere Ermittlerin und ihr Partner, der etwa tapsige Normalo Tom sehen sich konfrontiert mit der unheimlichen Welt des Sven Borkes, der seine Leidenschaft für Angst nicht nur in seinen Fotografien auslebt, sondern sich selbst dem Strudel aus Gewalt und Lust hingibt. Während der Ermittlungen treffen die beiden Ermittler auf Elisabeth, die hochschwängere Ehefrau des Fotografen, auf den verurteilten Mörder Strenger, der in der JVA sitzt, auf Isabell, ein Modell Sven Borkes, das zu Tode kam und auf viele weitere Beteiligte, die helfen, das Leben des Opfers aufzudecken. Und auch Hanna muss sich ihrer schwierigen Vergangenheit stellen und sie nutzen, um den Täter zu finden. Mithilfe von Rückblicken schafft Nora Schwarz eine beklemmende Stimmung. Hauptfigur dieser Rückblenden ist nicht das Opfer selbst, sondern eine Frau, die eine wichtige Rolle in seinem Leben spielt. Interessant dabei ist, dass zwar auf die Detailtreue bei den physischen Wunden bei der Beschreibung des Opfers verzichtet wurde, bei den psychischen Wunden jedoch nicht. Als Leser dringt man so während des Romans immer tiefer in die dunklen Seiten der einzelnen Beteiligten ein. Man fühlt die Grausamkeit und die Dominanz und die zurückbleibenden kaputten Seelen. Gesunde Beziehungen und die "normale" Liebe scheint es fast nicht zu geben. Gerade diese Rückblenden führten dazu, dass ich immer wieder innehalten musste und diesen sehr spannenden Roman nicht in einem Rutsch lesen konnte. Zuerst musste ich das Gelesene wirken lassen und verarbeiten. Denn es wirkt lange nach. Die Städte Mannheim und Stuttgart spielen eine tragende Rolle: diese beiden Städte so nah und doch so unterschiedlich wie sie nur sein können, spiegeln sich in ihren Bewohnern wider. Sie sind in ihrer Art und ihrem Verhalten von der Autorin gut beobachtet und perfekt getroffen. Bestechend ist der Roman durch seinen ausgefeilten Schreibstil, der sich flüssig und sehr gut lesen lässt. Bezeichnend sind wunderbare Wortkombinationen, wie beispielsweise die "buttergelbe Silhouette", die sich immer wieder in dem Buch finden und das Lesevergnügen steigern. Am Ende nimmt das Buch nochmal richtig Fahrt auf. Die letzten Kapitel sind recht vollgepackt mit Emotionen, Abgründen, Wahrheiten und Erkenntnissen. Man erappt sich bei dem Gedanken, ob das Opfer seinen Tod nicht sogar verdient hat. Eine klare Leseempfehlung für alle, die einen vielschichtigen Roman mögen, der zwar harte Kost bietet, aber nie in Voyeurismus abgleitet. Ein Roman, der so schwarz wie das Cover ist, so grausam und scharf wie ein Skalpell und ich froh war wieder aus dem Grauen mit einem Lächeln auf den Lippen aufzutauchen. Liebe Nora Schwarz, bitte mehr solcher Bücher! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannender Thriller Von Sascha Salamander Mit TODESTRIEB schreibt sie nun ihren ersten dsteren Thriller unter dem Pseudonym Nora Schwarz. Ein berühmter Skandal-Fotograf wird unter brutalen Umständen ermordet aufgefunden. Hanna Mantolf und ihr Kollege Tom Krohne ermitteln. Es gibt ebenso viele Motive wie mögliche Täter, der Mann hatte sich viele Feinde gemacht in seinem Leben. Doch je tiefer die beiden in die Welt des Künstlers abtauchen, desto mehr werden auch Hannas Verwicklungen in diesen Fall offenbar. Eine der Stärken der Autorin ist die greifbare und berausende menschliche Darstellung ihrer Protagonisten, aber auch aller auftretenden Nebencharaktere. Mit Fingerspitzengefühl beschreibt sie ihre Figuren, lässt sie zerbrechlich wirken, verletzlich. Die Art und Weise, wie die Menschen in ihren Büchern miteinander umgehen, wie sie sich verhalten, was sie tun und denken, das geht über eine reine Charakterisierung hinaus, vermittelt einen Inhalt zusätzlich zur Handlung des Buches. Es schwebt viel Ungesagtes zwischen den Figuren, das den Fortgang der Geschichte maßgeblich beeinflusst, und der Leser kann viele Ereignisse eher erspüren als tatsächlich begreifen, das Lesen erfordert sehr viel Intuition, wodurch der Leser sich der Geschichte weit mehr verbunden fühlt als würde der Plot auf klassische Weise erzählt werden. Auch das Spiel der Charaktere untereinander ist sehr gut abgestimmt. Die beiden Dominas, die aufeinandertreffen, sich umkreisen, belauern. Der "unschuldige kleine Junge" Tom Krohne vs die pralle erotische Welt der Latexdomina im Studio. Die enttäuschte Ehefrau trifft auf die Geliebte ihres Mannes. Der Alltag ihrer Figuren strotzt nur so von Begegnungen, dynamischen Interaktionen, Entscheidungen. Besonderes Augenmerk legt die Autorin auf ihre Protagonistin Hanna Mantolf, deren Rollenkonflikte sehr lebendig beschrieben werden. Energische Ermittlerin, unabhängige Kollegin, enttäuschte Tochter, alleinerziehende Mutter. Dazu eine Vergangenheit, an der sie schwer tragt und die sie im Laufe ihres Buches zu verarbeiten beginnt. Aber keine Sorge, den Leser erwartet keine depressive Persönlichkeit à la skandinavischer Krimi, auch keine billige Mächtigkeits-Powerfrau, sondern eine selbständige, realistische und in allen Punkten menschliche, durch und durch normale Frau. Wie schon in ihrem Roman DAS STERBEN DER BILDER zeigt Nora Schwarz auch ein Gespür für geschicktes Storytelling. Die Handlung ist perfekt getimed, kein Wort zieht das Buch in die Länge, niemals wird es hektisch oder rasant. Der Leser ist anfangs im Unklaren, erst nach und nach entrollt sich das Geschehen. Oft glaubt man etwas zu wissen, nur um kurz darauf eines Besseren belehrt zu werden. Wie mit der Karotte am Bindfaden lockt sie den Leser, immer ein Stück voraus, man muss nur danach schnappen, es ist greifbar, sichtbar, und doch unerreichbar. Sie genießt es, den Leser zappeln zu lassen, bis alles in einem gewaltigen Showdown endet. Doch bis es soweit ist, muss man sich auf einige Twists und Überraschungen gefasst machen. Nora Schwarz kann hervorragend mit Worten spielen. Ich empfinde ihre Bücher nicht als reine Unterhaltung sondern genieße auch ihren Umgang mit der Sprache. In diesem Fall hat der Verlag leider einiges zerstört, sei es der schwierige Lesefluss durch fehlende Abstände, inflationärer Gebrauch von Kommata oder schlechtes Korrektorat. Das ist jedoch nichts, was ich einem Autor ankreide, der Punktabzug geht eindeutig an den Verlag. Sie selbst dagegen nutzt ihre Worte als Werkzeug, sie umschmeichelt den Leser, führt ihn mal sanft, mal brutal an der Leine, und im passenden Moment schafft sie es, mit nur einem Satz, einem Wort wie ein Donnerschlag zu schockieren. So punktgenau zu treffen ist nur möglich, wenn Sprache über den reinen Gebrauch von Worten hinausgeht, wenn sie bewusst eingesetzt wird. Passend

dazu eine Aussage, die sie auf Facebook gepostet hat (danke, dass ich das hier verwenden darf): "Es gibt für mich nichts Erfrullenderes als so eine Lesung. Egal wie viele Menschen da vor mir sitzen, allein die Situation ist wunderschön. Ich bin zum Geschichtenerzähler geboren, das merke ich immer wieder. Und in solchen Momenten fühle ich eine solche Macht ... eine viel größere Macht als damals in der Zeit, als ich noch als Domina gearbeitet habe....Dann fühle ich, dass ich genau auf dem richtigen Weg bin." Dem kann ich nichts hinzufügen und damit möchte ich meine Rezension abschließen ;-) 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend vom Anfang bis zum Schluss! Von Samy86 Nora Schwarz weiß wie man Mord, Erotik und Spannung in ein Buch packt. Als Beweis dient ihr derzeitiger Krimi "Todestrieb". Inhalt In einer verlassenen alten Fabrikhalle mitten in Mannheim wird eine schrecklich zugerichtete Männerleiche gefunden. Schnell wird klar, dass es sich nicht um einen normalen Mord handelt. Bei dem Leichnam handelt es sich um den Skandal-Künstler Sven Broke, der nicht gerade mit positiven Schlagzeilen in den Medien unterwegs ist. Das vollkommen unterschiedliche Ermittlerduo Tom Krone und Hanna Mantolf finden sich während ihren Ermittlungen schnell in der dunklen SM-Szene wieder. Welche Krone eine unbekannte und angsteinflößende neue Bekanntschaft darstellt jedoch für Mantolf ein Schritt in die Vergangenheit mit sich bringt. Ein mit Geheimnissen und Vorurteilen gefüllter Krimi nimmt seinen Lauf... Meinung Nora Schwarz wurde mit ihrem Krimi "Todestrieb" meinen Erwartungen vollkommen gerecht! Mit dem Ermittlerduo Krone und Mantolf wurde ich sehr schnell warm, denn sie stechen beide mit ihren einzelnen Eigenschaften heraus. So räumt sie auch mit Vorurteilen über die SM-Szene, die in Gestalt von Krone verkörpert werden, ordentlich auf. Auch ist zu bemerken, dass die Spannung, die sie von Beginn an aufbaut bis zum Schluss konstant aufrecht erhalten wird. Der Schreibstil gefällt mir richtig gut, auch weil sie den Mannheimer Dialekt ein bisschen mit integriert! Fazit Ein richtig guter Kriminalroman der in den dunklen Tiefen der SM-Szene spielt und kräftig mit Vorurteilen strotzt, die bestimmt einigen bekannt vorkommen. Die Handlung sowie der Schreibstil packen den Leser von Anfang an und so befindet man sich schnell mitten in den Ermittlungen.

Kurzbeschreibung So etwas passiert, wenn man sich mit einem Psychopathen einmischt. Ich habe gedacht, dass er einfach nur ein Nacktfoto von mir macht und dass sich der beklemmende Eindruck ganz von selbst einstellt. Aber der Typ hat darauf bestanden, dass ich es fühle. Er wollte, dass ich Angst bekomme. Und das hat er geschafft. In einer Fabrikhalle wird die grausam zugerichtete Leiche des prominenten Skandal-Künstlers Sven Borke gefunden. Bei ihren Nachforschungen stoßen Hanna Mantolf und Tom Krohne von der Mordkommission schnell auf krasse Gegenstände: Wie passt das Bild des treusorgenden Ehemannes zu dem Verdacht, dass er ein junges Model kaltblütig in den Tod getrieben hat? Und welche Verbindungen gibt es zwischen Borke und einem Serienmörder, der seit 18 Jahren im Gefängnis sitzt? Die Ermittlungen führen die beiden Kommissare schließlich in die Underground-Szene, eine abgründige Welt, die Tom Krohne lieber meiden würde und Hanna Mantolf gut kennt. Zu gut vielleicht, denn der Fall wird für sie immer mehr zum persönlichen Alptraum. Schnell, hart, spannend: ein Roman wie ein Skalpell, das Schicht für Schicht das Grauen freilegt. Kommissarin Mantolf ist wie Marmor kühl und elegant. Ihr Kollege Krohne dagegen so unspektakulär wie Asphalt. Ein außergewöhnliches, gegenständliches und umso interessanteres Ermittlerpaar. Selten habe ich einen Roman gelesen, in dem die Elemente Krimi und SM so gekonnt kombiniert wurden." Sandra Henke Jetzt als eBook: Todestrieb von Nora Schwarz. dotbooks - der eBook-Verlag. Kurzbeschreibung So etwas passiert, wenn man sich mit einem Psychopathen einmischt. Ich habe gedacht, dass er einfach nur ein Nacktfoto von mir macht und dass sich der beklemmende Eindruck ganz von selbst einstellt. Aber der Typ hat darauf bestanden, dass ich es fühle. Er wollte, dass ich Angst bekomme. Und das hat er geschafft. In einer Fabrikhalle wird die grausam zugerichtete Leiche des prominenten Skandal-Künstlers Sven Borke gefunden. Bei ihren Nachforschungen stoßen Hanna Mantolf und Tom Krohne von der Mordkommission schnell auf krasse Gegenstände: Wie passt das Bild des treusorgenden Ehemannes zu dem Verdacht, dass er ein junges Model kaltblütig in den Tod getrieben hat? Und welche Verbindungen gibt es zwischen Borke und einem Serienmörder, der seit 18 Jahren im Gefängnis sitzt? Die Ermittlungen führen die beiden Kommissare schließlich in die Underground-Szene, eine abgründige Welt, die Tom Krohne lieber meiden würde und Hanna Mantolf gut kennt. Zu gut vielleicht, denn der Fall wird für sie immer mehr zum persönlichen Alptraum. Schnell, hart, spannend: ein Roman wie ein Skalpell, das Schicht für Schicht das Grauen freilegt. Kommissarin Mantolf ist wie Marmor kühl und elegant. Ihr Kollege Krohne dagegen so unspektakulär wie Asphalt. Ein außergewöhnliches, gegenständliches und umso interessanteres Ermittlerpaar. Selten habe ich einen Roman gelesen, in dem die Elemente Krimi und SM so gekonnt kombiniert wurden." Sandra Henke Jetzt als eBook: Todestrieb von Nora Schwarz. dotbooks - der eBook-Verlag.